

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 104 (2006)

**Heft:** 4

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Fachprogramm AlpTransit Gotthard

An den Geomatiktage 2006 in Luzern erhalten Sie von kompetenten Referenten die neuesten Informationen zur AlpTransit Gotthard. Mit dem Bau der NEAT – der neuen Eisenbahn-Alpentransversalen – setzt die Schweiz einen verkehrspolitischen Meilenstein und schafft die Grundlage für eine umweltgerechte Bewältigung der Alpen querenden Mobilität. Mit AlpTransit Gotthard entsteht eine zukunftsorientierte Flachbahn durch die Alpen. Der Basistunnel am Gotthard – mit 57 km der längste Tunnel der Welt – ist das Herzstück der neuen Bahnverbindung. An dieser Pionierleistung des



Fotos: © AlpTransit Gotthard AG

21. Jahrhunderts sind auch viele Vertreter aus der Berufssparte Geomatik und Landmanagement beteiligt.

Ein solches Grossprojekt beinhaltet die vielfältigsten Vermessungs- und Planungsaufgaben, von denen einzelne in Fachvorträgen näher beleuchtet werden. Ob innovative High-Tech-Anwendungen oder Routinearbeiten, jeder Teilnehmer der Geomatiktage wird einen informativen Beitrag für die persönliche Weiterbildung erleben können.

Es sind vier Vorträge vorgesehen, die zweimal sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag jeweils parallel zu den Hauptversammlungen der Berufsverbände gehalten werden. Damit soll allen Teilnehmenden ermöglicht werden, die Hauptversammlung ihres Berufsverbandes und die Fachvorträge zu besuchen.

Die Präsentationen umfassen folgende Themenblöcke:

- Projekt AlpTransit
- Raumplanung, Umwelt, Landerwerb
- Stand und Herausforderungen bei der Absteckung des Gotthard Basistunnels
- Interessante Überwachungsaufgaben (Stauanlagen, geotechnische Messungen)

Eine Zusammenfassung der Vorträge sowie weitere Beiträge zum Thema AlpTransit werden in der Fachzeitschrift «Geomatik Schweiz» 6/2006 publiziert.



## Fachprogramm SGPBF

### Unwetter 2005: Photogrammetrie und Fernerkundung im Katastropheneinsatz

Im Zentrum des Fachprogramms der Schweizerischen Gesellschaft für Photogrammetrie, Bildanalyse und Fernerkundung (SGPBF) im Rahmen der Geomatiktage 2006 in Luzern stehen die Rolle der Photogrammetrie und Fernerkundung bei Naturkatastrophen, insbesondere den extremen Unwettern vom 21.–23. August 2005. Zur Analyse und Bewältigung der Ereignisse vom August 2005 und von deren Folgeschäden wurden eine Fülle an Luft- und Satellitenbilddaten erfasst und eingesetzt. Experten aus unterschiedlichen Fachbereichen vermitteln einen Überblick über das Ausmass und die Folgen des Unwetters und über erfasste Satellitendaten und geflogene Luftbildmissionen. Anhand konkreter Beispiele werden Nutzen und Grenzen der Photogrammetrie und Fernerkundung im Katastropheneinsatz aufgezeigt.

Programm:

- Begrüssung und Moderation: Prof. Dr. Stephan Nebiker, Präsident SGPBF
- Darstellung der Lage (Dr. Mathias Gross, Wissensmanagement, NAZ, Zürich)
- Einsatz von Satellitenbildern (Jean-Pierre Perret, swisstopo NPOC, Wabern)
- Einsatz von Luftbildern (Hanspeter Gautschi, swisstopo KSL, Dübendorf)
- Einsatz des Kanton Bern in der Koordination mit nationalen und lokalen Ansprechpartnern (Jörg Häberle, KAWA – Abteilung Naturgefahren, Interlaken)
- Schadenerhebung mit digitaler Kleinbildkamera und photogrammetrischen Aufnahmen (Klaus Budmiger, Flotron AG, Meiringen)

Alle Termine, Fach- und Rahmenprogramme zu den Geomatiktage 2006 finden Sie unter [www.geomatiktage.ch](http://www.geomatiktage.ch)

OK Geomatiktage 2006 Luzern

**MARKSTEINE  
SO BILLIG WIE  
NOCH NIE!**

**GRANITI MAURINO SA**  
 Casella postale  
 CH-6710 Biasca

Tel. 091 862 13 22  
 Fax 091 862 39 93



**MAURINO**  
**GRANITI** dal 1894

**Dank grossen Investitionen in unserem Betrieb können wir Marksteine aus unseren Steinbrüchen im Tessin so billig wie noch nie anbieten und dies franko Abladeplatz.**